

29. April 2021

PRESSEMELDUNG

Das Citizen Science and Arts-Projekt DAWN CHORUS sammelt ab 1. Mai 2021 zum zweiten Mal weltweit Vogelstimmen – mit neuer App

Mit einer neuen kostenlosen App lädt DAWN CHORUS Menschen weltweit ein, das morgendliche Vogelkonzert aufzunehmen, zu teilen und damit einen wichtigen Beitrag zur Biodiversitätsforschung zu leisten. Ein integriertes neues Medienkunst-Feature ermöglicht darüber hinaus, dem eigenen Naturerlebnis eine künstlerische Dimension zu geben.

Zum zweiten Mal ruft das Citizen Science and Arts-Projekt DAWN CHORUS Menschen in der ganzen Welt dazu auf, vom 1. bis 31. Mai den morgendlichen Vogelgesang vor ihrer Haustür aufzunehmen und zu teilen. Die Resonanz auf das erste im Mai 2020 – in der Ausnahmesituation des ersten Corona-Lockdowns – initiierte Kooperations-Projekt von BIOTOPIA – Naturkundemuseum Bayern und der Stiftung Kunst und Natur (vormals Stiftung Nantesbuch) war enorm: mehr als 4.000 Vogelstimmen-Uploads aus 50 Ländern über das in kurzer Zeit geschaffene Portal www.dawn-chorus.org, über 65.000 Follower auf Social Media, internationale Berichterstattung und eine Auszeichnung im Rahmen der „UN-Dekade Biologische Vielfalt“.

Das morgendliche Vogelkonzert als Indiz für bedrohte Artenvielfalt

Vögel gelten als wichtige Indikatoren für Veränderungen in verschiedenen Lebensräumen. Während des berühmten Morgenkonzerts sind viele Vögel gesanglich höchst aktiv. DAWN CHORUS 2020 nutzte die ungewöhnliche Stille des ersten Lockdowns – die Reduktion des von Menschen erzeugten Lärms wie Flugzeug- und Straßenverkehr – und motivierte Menschen auf der ganzen Welt, frühmorgens den Vögeln in ihrem nahen Umfeld zu lauschen, ihren Gesang mit dem Smartphone aufzunehmen und per Upload auf der DAWN CHORUS-Website Gehör zu verschaffen. Die gemeinsam zusammengetragenen Daten sind seitdem in einer digitalen globalen Soundmap verankert, auf der die vielzähligen Vogelstimmen aus aller Welt entdeckt und gehört werden können. Sie gingen zudem ein in eine wertvolle wissenschaftliche Datensammlung, aus der in Zusammenarbeit mit der Max-Planck-Gesellschaft und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen bereits erste Forschungsfragen bearbeitet werden konnten (<https://dawn-chorus.org/report2020/>). Die Sammlung wurde zudem der Global Coalition #VereinfürBiodiversität der Europäischen Kommission zur Verfügung gestellt, welche internationale Institutionen mobilisiert, vor der UN Biodiversity Conference (COP15) die Stimme zur weltweiten Umweltkrise zu erheben.

Nun gilt es, dieses Engagement zu verstetigen und auszubauen. Jedes Jahr im Mai, wenn die Vögel mit ihren Balzgesängen die Brutzeit einläuten, soll die Datenerhebung erneuert und erweitert werden, um Entwicklungen in Artenvielfalt und Lebensräumen, sowie die Auswirkungen von Lärmverschmutzung in vergleichenden Analysen erforschen zu können.

DAWN CHORUS 2021 möchte Menschen erneut dazu motivieren, sich aktiv mit der Natur auseinander zu setzen und ein individuelles Bewusstsein zu entwickeln, wie sich die Artenvielfalt in ihrer unmittelbaren Umgebung darstellt. Dass Vögel in Flughafennähe zeitlich früher mit ihrem Morgengesang beginnen, ist bekannt. Gibt es auch Veränderungen in Zahl und Art der Vogelstimmen im Stadtpark nebenan, an Gewässern oder auf der Dorfstraße? Welche Vögel erklingen wo? Erhofftes Ziel von DAWN CHORUS 2021 ist eine gesteigerte Beteiligung der Bevölkerung mit möglichst vielen Teilnehmer*innen, die ihre Aufnahmen vom vergangenen Jahr am gleichen Ort und Tag zur möglichst gleichen Uhrzeit wiederholen.

DAWN CHORUS 2021: Neue kostenlose App verbindet wissenschaftlichen Beitrag mit innovativem Kunst-Erleben

Die diesjährige Förderung der Kulturstiftung des Bundes ermöglichte für DAWN CHORUS 2021 die Entwicklung einer neuartigen kostenlosen Service-App in Ergänzung und Erweiterung der bestehenden Web-Plattform. Die intuitiv zu bedienende DAWN CHORUS-App erleichtert nicht nur den Aufnahme- und Hochlade-Prozess, die durch die App-Nutzung standardisierte Datenerhebung verbessert zudem entscheidend die Qualität der Uploads für deren wissenschaftliche Auswertung. Perspektivisch soll eine automatische Erkennung der Vogelstimmen durch maschinelles Lernen integriert werden. Zur Vorbereitung dieser Weiterentwicklung werden einschlägige Wissenschaftler*innen aus dem Fachgebiet Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen zusammengebracht.

Ein neu entwickeltes Kunst-Feature eröffnet eine weitere Dimension im DAWN CHORUS 2021: *Sonic Feather*, geschaffen von den Multimedia-Künstlern Mika Johnson und Marcel Karnapke, ermöglicht den Teilnehmer*innen, mit ihren eigenen aufgenommenen Vogelstimmen wie mit „akustischer Tinte“ zu zeichnen und ungewöhnliche wie vielschichtige individuelle Medienkunstwerke zu kreieren, die anschließend in den Community-Netzwerken geteilt werden können. Die Auseinandersetzung mit der Natur, mit dem Erlebnis des morgendlichen Vogelkonzerts, findet so auf einer weiteren, künstlerischen Ebene eine wichtige Intensivierung und nachhaltige Verankerung.

DAWN CHORUS 2021 stärkt in Verbindung mit der neuen Service-App als interaktives, Community-basiertes Citizen Science and Arts-Projekt den individuellen Zugang der Menschen weltweit zur Natur, bringt deren Gefährdung ins Bewusstsein und ermöglicht sowohl einen wissenschaftlichen wie einen persönlichen künstlerischen Beitrag jedes Einzelnen.

„Dawn Chorus ist ein Projekt, das Menschen dazu einlädt, innezuhalten und zuzuhören und dabei über das Medium Klang mit der lokalen Artenvielfalt in Kontakt zu treten. Gleichzeitig trägt es zu einem globalen Citizen Science- und Kunstprojekt bei. Vogelgesang ist ein wichtiger Indikator für die Gesundheit unserer Ökosysteme. Wir möchten, dass dieses Projekt ein Alarmruf ist und die Menschen sensibilisiert, gefährdete Habitate zu schützen und unsere Umgebung für die Vogelwelt freundlicher zu gestalten. BIOTOPIA, Bayerns neues Museum für Umwelt- und Biowissenschaften in Planung, setzt sich intensiv dafür ein, das Verständnis für Ökosysteme zu fördern, von denen wir abhängig sind, und uns alle zu Maßnahmen zum Schutz unseres Planeten zu inspirieren.“

Prof. Dr. Michael John Gorman, Gründungsdirektor BIOTOPIA – Naturkundemuseum Bayern

Die DAWN CHORUS-App steht ab sofort kostenlos für iOS und Android zur Verfügung:

Google Play Store:

https://play.google.com/store/apps/details?id=com.natural_apptitude.dawnchorus

App Store:

<https://apps.apple.com/us/app/dawn-chorus/id1557441003>

Das Kunst-Feature *Sonic Feather* wird per Update innerhalb der App ab Mitte Mai verfügbar sein.

DAWN CHORUS

Der Aufruf!

Vom **1. bis 31. Mai 2021** ruft das Projekt DAWN CHORUS zum zweiten Mal auf:

Steht sehr früh auf und nehmt das Vogelkonzert zwischen Dämmerung und Sonnenaufgang über die DAWN CHORUS-App mit Eurem Handy auf. Kreiert Euer eigenes Medienkunstwerk aus den Aufnahmen. Ladet die Aufnahmen auf der weltweiten Soundmap hoch und teilt Euer Erlebnis mit Menschen auf der ganzen Welt auf www.dawn-chorus.org.

Mit Eurer Mitwirkung leistet Ihr einen wichtigen Beitrag zu einer wachsenden wissenschaftlichen Datensammlung zur Biodiversitätsforschung und damit zum Artenschutz. Werdet Teil eines weltumspannenden künstlerischen Projekts.

Die Vogelstimmen des DAWN CHORUS erklingen unter **#dawnchorus2021** und **#stopandlisten** auf

Facebook [@DawnChorusStopAndListen](https://www.facebook.com/DawnChorusStopAndListen)

Instagram www.instagram.com/dawnchorus_stopandlisten
[@dawnchorus_stopandlisten](https://www.instagram.com/dawnchorus_stopandlisten)

und auf www.dawn-chorus.org.

PRESSE-BILDMATERIAL steht hier zum Download bereit:

<https://dawn-chorus.org/presse/>

"Dawn Chorus – Die App" wird entwickelt im Rahmen von "dive in. Programm für digitale Interaktionen" der Kulturstiftung des Bundes, gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BMK) im Programm NEUSTART KULTUR.

DAWN CHORUS ist ein Kooperationsprojekt von BIOTOPIA – Naturkundemuseum Bayern und der Stiftung Kunst und Natur sowie dem Förderkreis BIOTOPIA – Naturkundemuseum Bayern e.V.

DAWN CHORUS – DIE PARTNER IM PROJEKT:

Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege
Bayern 2
BirdLife International
BUND Naturschutz in Bayern e.V.
Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.
Ludwig-Maximilians-Universität München, Lehrstuhl für Didaktik der Biologie
Max-Planck-Gesellschaft
Max-Planck-Institut für Ornithologie
Museum for the United Nations – UN Live
Staatliche Naturwissenschaftliche Sammlungen Bayerns
UN-Dekade Biologische Vielfalt
Universität Salzburg, Didaktik der Biologie
VBio
World Migratory Bird Day
WWF

Berater:

Dr. Bernie Krause, Bioakustiker
Prof. Dr. Manfred Gahr, Direktor, Max-Planck-Institut für Ornithologie, Seewiesen
Prof. Kathrin Böhning-Gaese, Senckenberg Gesellschaft
Dr. Robert Lachlan, Royal Holloway University of London
Prof. Michael Scherer-Lorenzen, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

DAWN CHORUS – DIE INITIATOREN:

BIOTOPIA – Naturkundemuseum Bayern wird derzeit als neues Museum für die Lebens- und Umweltwissenschaften in München-Nymphenburg geplant. Es erfindet das Konzept eines naturkundlichen Museums für das „Zeitalter der Biologie“ neu und erweitert und ersetzt damit das bestehende Museum Mensch und Natur. Als eine Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Kunst und Gesellschaft wird BIOTOPIA interaktive Ausstellungen, Veranstaltungen, Festivals, digitale Bildungsprogramme und bayernweite mobile Programme präsentieren sowie als neue Diskussions- und Bildungs-Plattform zu Life Sciences und Nachhaltigkeitsthemen dienen. BIOTOPIA ist ein internationales Leuchtturmprojekt des Freistaates Bayern mit privater Unterstützung durch den Förderkreis BIOTOPIA – Naturkundemuseum Bayern e.V. unter dem Vorsitz von Dr. Auguste Prinzessin von Bayern. Mehr Infos: www.biotopia.net

Stiftung Kunst und Natur (ehemals Stiftung Nantesbuch) bietet Räume und interdisziplinäre Programme für die sinnliche Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur sowie Natur und Landschaft. Sie möchte Menschen inspirieren und aktivieren. Die 2012 von der Unternehmerin Susanne Klatten gegründete Kultureinrichtung handelt an zwei Orten: In Nantesbuch im bayerischen Voralpenland entwickelt sie ein großes Naturgelände mit umfassenden Maßnahmen in Renaturierung, Landschaftspflege, Waldumbau sowie extensiver Land- und Forstwirtschaft und zeigt ein vielfältiges Kultur- und Vermittlungsprogramm zu Kunst und Natur. Im hessischen Bad Homburg bietet das Museum Sinclair-Haus einen Ausstellungsort für zeitgenössische internationale Kunst. Mehr Infos: www.kunst-und-natur.de

PRESSEKONTAKT:

Projekt DAWN CHORUS
Ulrike Haardt
CONTENT | PR | SOCIAL MEDIA
mail@ulrikehaardt.de
M +49 (0)163-478 3522

Stiftung Kunst und Natur
Anke Michaelis
Leiterin strategische Kommunikation, Pressesprecherin
am@kunst-und-natur.de
T +49 (0)8046-23192 208
M +49 (0)175-400 8221
www.kunst-und-natur.de

BIOTOPIA – Naturkundemuseum Bayern
Dr. Ulrike Rehwagen
Leiterin Kommunikation und Marketing
rehwagen@biotopia.net
T +49 (0)89 178 61 421
M +49 (0)174-164 8558
www.biotopia.net